

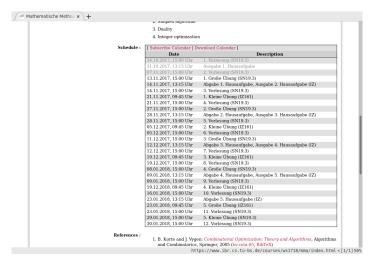


Mathematische Methoden der Algorithmik 1. Große Übung

Dominik Krupke

November 13, 2017

Organisation - Semesterplan





Organisation - Hausaufgaben

- 5 Blätter mit je 60 Punkten
- Studienleistung: 50% der HA-Punkte
- Die Blätter werden gegen Ende gewöhnlich schwerer und aufwendiger.
- Abgabe ist immer eine Woche vor der kleinen Ubung.
- In der kleinen Ubung werden die korrigierten Hausaufgaben zurückgegeben und besprochen.
- Euer Tutor ist Jannik Heroldt, j.heroldt@tu-bs.de
- Die kleinen Ubungen können und sollen auch für grundlegende Verständisfragen genutzt werden.



- Es wird eventuell ein neues Skript geben. Schreibt trotzdem mit.
- Die Folien der Ubungen werden online gestellt.
- Es gibt Unmengen an Literatur:
 - Die Zielgruppe variiert stark!
 - Die Notationen ebenfalls.
 - Ich finde das Buch von Burkard und Zimmermann für Einsteiger geeignet.
 - Kostenlos im Uni-netz erhältlich: https://link.springer.com/book/10. 1007/978-3-642-28673-5
 - Für Fortgeschrittene gibt es bessere englische Literatur.
- Ihr könnt auch passende MOOCs finden.





Variablen:

- $x_1, x_2, x_3 \in \mathbb{R}$
- In Linear Integer Programming erlauben wir auch $x_4 \in \mathbb{Z}$.
- Zielfunktion: Linear Kombination aus Variablen
 - min / max 30 * x₁ + 40 * x₂ also Konstante*Variable+Konstante*Variable*...
 - Nicht min $x_1 * x_2$ oder max $\sqrt{x_1}$
- Restriktionen: Lineare Gleichungen/Ungleichungen
 - $x_1 \ge 0$
 - $10 * x_1 + 20 * x_2 \le 50$
 - $x_1 + 2 * x_3 = 5$



Schreibweise: Alles das Gleiche

$$\begin{array}{ll}
\text{max} & c^T \mathbf{x} \\
\text{s.t.} & A\mathbf{x} \le b \\
& \mathbf{x} > 0
\end{array}$$

$$\max \sum_{i} c_{i} \mathbf{x_{i}}$$

$$\sum_{i} a_{ji} \mathbf{x_{i}} \leq b_{j} \quad \forall j$$

$$\mathbf{x_{i}} \geq 0 \qquad \forall i$$

$$\begin{bmatrix} c_1 & c_2 & c_3 \end{bmatrix} * \begin{bmatrix} \mathbf{x}_1 \\ \mathbf{x}_2 \\ \mathbf{x}_3 \end{bmatrix}$$

$$\begin{bmatrix} a_{11} & a_{12} & a_{13} \\ a_{21} & a_{22} & a_{23} \end{bmatrix} * \begin{bmatrix} \mathbf{x}_1 \\ \mathbf{x}_2 \\ \mathbf{x}_3 \end{bmatrix} \le \begin{bmatrix} b_1 \\ b_2 \end{bmatrix}$$

$$\begin{bmatrix} \mathbf{x}_1 \\ \mathbf{x}_2 \\ \mathbf{x}_3 \end{bmatrix} \ge \begin{bmatrix} 0 \\ 0 \\ 0 \end{bmatrix}$$

max
$$c_1\mathbf{x}_1 + c_2\mathbf{x}_2 + c_3\mathbf{x}_3$$

 $a_{11}\mathbf{x}_1 + a_{12}\mathbf{x}_2 + a_{13}\mathbf{x}_3 \le b_1$
 $a_{21}\mathbf{x}_1 + a_{22}\mathbf{x}_2 + a_{23}\mathbf{x}_3 \le b_2$
 $\mathbf{x}_1, \mathbf{x}_2, \mathbf{x}_3 > 0$



Erstes Problem: Maschinenbelegung

Maschinenbelegungsproblem

- Was wollen wir?
 - 7wei Arten von Werkstiicken herstellen welche auf drei unterschiedlichen Maschinen in beliebiger Reihenfolge bearbeitet werden.
- Was ist gegeben?
 - Maximale Laufzeit der Maschinen, Bearbeitungszeit der Werkstücke, Wert von Werkstücken.
- Was ist die Frage?
 - Wie viel Wert an Werkstücke kann maximal hergestellt werden?



Maschinenbelegungsproblem - Instanz

- Zwei Werkstücke W_1 , W_2 , drei Maschinen M_1 , M_2 , M_3 .
- Ein Werkstück W_1 hat einen Wert von 40\$ muss 10 Stunden auf M_1 , 10 Stunden auf M_2 und 20 Stunden auf M_3 bearbeitet werden.
- Ein Werkstück W₂ hat einen Wert von 50\$ muss 10 Stunden auf M_1 , 30 Stunden auf M_2 und 10 Stunden auf M_3 bearbeitet werden.
- Auf Maschine M_1 stehen uns 8000 Arbeitsstunden zur Verfügung.
- Auf Maschine M₂ stehen uns 18000 Arbeitsstunden zur Verfügung.
- Auf Maschine M_3 stehen uns 14000 Arbeitsstunden zur Verfügung.



Maschinenbelegungsproblem - Instanz

	W_1	W_2	Laufzeit
M_1	10h	10h	8000h
M_2	10h	30h	18000h
M_3	20h	10h	14000h
Wert	40\$	50\$	

Idee: Wir nehmen einfach das 'billigste' Werkstück und produzieren so viel wie möglich davon!

$$W_1: 700 * \begin{bmatrix} 10\\10\\20 \end{bmatrix} = \begin{bmatrix} 7000\\7000\\14000 \end{bmatrix} \le \begin{bmatrix} 8000\\18000\\14000 \end{bmatrix} \Rightarrow 700 * 40\$ = 28000\$$$

$$W_2: 600 * \begin{vmatrix} 10 \\ 30 \\ 10 \end{vmatrix} = \begin{vmatrix} 6000 \\ 18000 \\ 6000 \end{vmatrix} \le \begin{vmatrix} 8000 \\ 18000 \\ 14000 \end{vmatrix} \Rightarrow 600 * 50\$ = 30000\$$$



Maschinenbelegungsproblem - Linear Program

Variablen: x_1 Anzahl von W_1 , x_2 Anzahl von W_2 .

$$\max 40 * x_1 + 50 * x_2$$

$$x_1 * \begin{bmatrix} 10 \\ 10 \\ 20 \end{bmatrix} + x_2 * \begin{bmatrix} 10 \\ 30 \\ 10 \end{bmatrix} \le \begin{bmatrix} 8000 \\ 18000 \\ 14000 \end{bmatrix}$$

$$x_1, x_2 \ge 0$$

oder anders geschrieben:

$$\max 40 * x_1 + 50 * x_2$$

$$10 * x_1 + 10 * x_2 \le 8000$$

$$10 * x_1 + 30 * x_2 \le 18000$$

$$20 * x_1 + 10 * x_2 \le 14000$$

$$x_1, x_2 > 0$$



Organisation

Lösungen

Organisation

Zulässige Lösungen:

$$x^{(1)} = \begin{bmatrix} 700 \\ 0 \end{bmatrix}, x^{(2)} = \begin{bmatrix} 0 \\ 600 \end{bmatrix}, x^{(3)} = \begin{bmatrix} 300 \\ 500 \end{bmatrix}, x^{(2)} = \begin{bmatrix} 100 \\ 100 \end{bmatrix}$$

Unzulässige Lösungen:

$$x^{(5)} = \begin{bmatrix} 200 \\ 600 \end{bmatrix}$$

$$M_1: 200 * 10 + 600 * 10 = 8000 \le 8000$$

$$M_2: 200*10+600*30=20000>18000$$

$$M_3: 200 * 20 + 600 * 10 = 10000 \le 14000$$



500

800



Solver

 Kommerziell: IBM CPLEX, Gurobi, etc.

- Kostenlos für Studenten
- OSS: GLPK, LP_Solve.
- GLPK im Browser: http:// hgourvest.github.io/glpk.js/

Maximize

 $40 \times 1 + 50 \times 2$

Subject To

 $10 \times 1 + 10 \times 2 \le 8000$

 $10 \times 1 + 30 \times 2 \le 18000$

 $20 \times 1 + 10 \times 2 \le 14000$

Bounds

0 <= x1

0 <= x2

End



Zweites Problem: Whisky Panschen

Whisky Panschen mit Linear Programming

Eine Whisky-Importgesellschaft hat zwar einen unbeschränkten Absatzmarkt für ihre Produkte, jedoch limitieren Importbeschränkungen den monatlichen Einkauf auf maximal 2000 L *Sir Roses* zu 35 Euro/L, 2500 L *Highland Wind* zu 25 Euro/L und 1200 L *Old Frenzy* zu 20 Euro/L. Daraus werden drei Mischungen (Blends) *A, B* und *C* zu den Preisen 34.00 Euro/L, 28.50 Euro/L bzw. 22.50 Euro/L hergestellt, die folgenden Anforderungen genügen müssen:

- A wenigstens 60% Sir Roses, höchstens 20% Old Frenzy
- B wenigstens 15% Sir Roses, höchstens 60% Old Frenzy
- C höchstens 50% Old Frenzy

Welche Mischungen ergeben den höchsten Profit?



Drittes Problem: Semesterplanung

Semesterplanung mit Integer Programming

	СР	Aufwand	Freude	Zeit
Astronomie	5	2	0	Do
Besenflugstunden		5	10	Mi
Geschichte der Zauberei		4	-5	Do
Kräuterkunde		4	5	Mi
Vert. gd dunklen Künste		10	20	Di
Verwandelung (Nötig: Zauberkunst)		8	10	Di
Zauberkunst		6	5	Мо
Zaubertränke		12	-10	Fr
Quidditch (Nötig: Besenflugstunden)	0	8	30	Do

Mindestens 25 Credit Points

- Maximal 40h/Woche Aufwand
- Keine Wochentagskollisionen.
- Maximiere die Freude.

